

**Mitteilungen des Gemeindevorstandes
für die Sitzung der Gemeindevertretung am 05.03.2021**

Gartenwettbewerb 2021

Der Gartenwettbewerb 2021 steht unter dem Motto: „*Lebensgefühl in Grün*“

Auch dieses Jahr wollen wir die Gärten in verschiedenen Kategorien bewerten, und so den unterschiedlichsten Gärten gerecht werden. Wie in den vergangenen Jahren wird es die Kategorien „Ziergarten“ und „Nutzgarten“ geben. Neu wird es 2021 die Kategorie „Junge Gärten“ geben. Naschecken, Spielbereiche und Gemüsepflanzen bieten auch den Kindern eine Möglichkeit von klein auf den Garten als einen besonderen Ort kennenzulernen. Wir freuen uns insbesondere, das Wehrheimer Firmen und Bürger folgende Preise zur Verfügung stellen:

- Eine Stihl Strauchscherer HSA 25 gespendet von Herrn Ingmar Rega
- Ein Kindertraktor gespendet von Timo Emmerich landwirtschaftlicher Betrieb
- 10 x 1 Kasten Apfelsaft gespendet von Getränkehandlung Ludwig Wagner
- Zwei Apfelbäume gespendet von der Bäckerei Etzel
- Drei x 15,00 € Gutscheine der Bäckerei Etzel gespendet von der Bäckerei Etzel
- Ein Einkocher mit Entsafter gespendet von der Firma Elektro Wagner
- Ein Bio-Obst- und Gemüsekorb im Wert von 30,00 € gespendet vom Bio-Hofladen-Etzel
- 10 Gläser Bio-Honig von der Imkerei Herzblut Bienen

Klimaerlebnispfad Wehrheim

Wir haben die mündliche Zusage bekommen, dass unser Klimaerlebnispfad gefördert werden soll. In Abhängigkeit von den Haushaltsfreigaben vom Land Hessen und der Gemeinde kann dann mit der Auftragsvergabe begonnen werden. Aktuell wird mit unterschiedlichen Partnern an den fachlichen Inhalten der Tafeln gearbeitet und Angebote eingeholt, um eine spätere Vergabe zügig durchführen zu können.

Wiese Lichteich

Auf einem aus der Pacht zurückgekommenen Grundstück an der Lichteich soll eine Streuobstwiese angelegt werden. Hier sollen im Herbst unterschiedliche Apfelbäume der Hessischen Lokalsorten gepflanzt werden. Das Obst kommt der Wehrheimer Jugend zu gute. Die UNB hat für die Aufwertung der Wiese Ökopunkte in Aussicht gestellt. Die Pflege und Bewirtschaftung der Fläche hat Frau Nicole Herbach übernommen.

Ausgleichsflächen

Die Liste der Ausgleichsflächen wurde überarbeitet. Darauf basierend wurde eine Prioritätenliste entwickelt. Diese wurden gemeinsam mit der UNB besichtigt und das weitere Vorgehen abgestimmt. Diesem Plan folgend werden die Maßnahmen sukzessive abgearbeitet.

Auftaktgespräch 100 wilde Bäche

In einem Auftaktgespräch mit der HLG wurde der neue Sachbearbeiter Herr Benjamin Schepens vorgestellt und das weitere Vorgehen besprochen. Voraussichtlich im 3. Quartal wird mit der Bearbeitung des Wiesbaches begonnen. Abschließend wurde eine Ortsbegehung durchgeführt.

Baumkataster

Es wurde eine neue Software und ein neues Markierungssystem für das Baumkataster angeschafft. Das Baumkataster wird sowohl die Bäume die einer Kontrolle bezüglich der Verkehrssicherungspflicht unterliegen als auch die gemeindeeigenen Obstbäume umfassen. Mit der Umsetzung wird am 01. März begonnen.

Bürger- und Mehrzweckhäuser

Neue Beschilderung an der Alten Schule/Wiesbachtalhalle in Pfaffenwiesbach

Auf Veranlassung des Ortsbeirates Pfaffenwiesbach wurde die Beschilderung an der Alten Schule/Wiesbachtalhalle im Ortsteil Pfaffenwiesbach erneuert bzw. aktualisiert. Die Kosten für die neue Beschilderung belaufen sich auf ca. 260,00 € für den Druck. Fotos: Sebastian Sommer



Schwimmbadsaison 2021 – Vorverkauf Dauerkarten

Es ist geplant, die Schwimmbadsaison ab dem 01.05.2021 zu starten. Mit diesem Hintergrund begann auch in diesem Jahr ein Dauerkartenvorverkauf ab dem 01.03.2021. Die Karten werden wieder mit reduzierten Eintrittspreisen angeboten. Die Preise wurden mit 55 € für Erwachsene und mit 30 € für Kinder und Jugendliche sowie Schwerbehinderte festgelegt. Aufgrund der aktuellen Situation ist der Ablauf des Vorverkaufs jedoch wie folgt geändert:

Die Personen lassen der Verwaltung ein Passbild und Ihre Postadresse über den Einwurf in den Gemeindebriefkasten oder per E-Mail (d.eitzeroth@wehrheim.de) zukommen. Daraufhin werden die Dauerkarten erstellt und mit einem Gebührenbescheid zurückgeschickt. Danach muss nur noch der im Gebührenbescheid aufgeführte Betrag überwiesen werden.

Da aktuell noch nicht absehbar ist, wann und in welcher Form das Schwimmbad geöffnet werden kann, behält sich die Verwaltung vor, die Kartenbeiträge nicht oder nur anteilig zu erstatten. Dies wird allen Erwerbern von Dauerkarten mit dem Gebührenbescheid mitgeteilt.

Die Eintrittspreise für die Badesaison am dem 01.05.2021 werden für sämtliche Karten unverändert übernommen werden.

Gaststätte „Zum Bizenbachtal“ am Schwimmbad

In der Gaststätte „Zum Bizenbachtal“ am Wehrheimer Schwimmbad wurde die in die Jahre gekommene Polsterung von 36 Bänken (Sitz und Rückenlehne), 48 Stühlen sowie 5 Barhockern durch die Firma Fußboden Wagner, Wehrheim, erneuert.

Die Kosten werden durch die Bitburger Brauereigruppe übernommen. Im Gegenzug wurde der auslaufende Getränkebezugsvertrag mit der Brauerei um weitere 7 Jahre verlängert. Somit ist der aktuelle Getränkebezugsvertrag bis 2031 gültig.

Ostermarkt – entfällt

In Anbetracht der Corona-Situation muss der Wehrheimer Ostermarkt am 20.03.2021 leider abgesagt werden. Der Schutz und die Gesundheit der Allgemeinheit stehen in dieser Zeit weiter im Vordergrund sodass die Verwaltung sich schweren Herzens für diese Maßnahme entschieden hat.

Die Verwaltung ist optimistisch, dass im nächsten Jahr wieder der allseits beliebte Ostermarkt durchgeführt werden kann.

Bürgererehrungen für den 21.03.2021 abgesagt

Auch die Bürgererehrung verdienstvoller Bürger, Sportler, Gruppen und Vereine für die Leistungen 2020, die für den 21. März geplant war, muss aufgrund der aktuellen Situation abgesagt werden.

Da die Ehrungen für das Jahr 2019 ebenfalls noch nicht durchgeführt werden konnten, wurde nach Absprache mit Parlamentsvorsteher Frank Hammen, allen zu Ehrenden die Urkunde und die Medaille mit einem persönlichen Brief zugeschickt.

Saalburghalle Obernhain

Bei der durchgeführten sicherheitstechnischen Überprüfung samt Wartung der Trennvorhanganlage, wurde durch die Firma Marzik GmbH, Bad Soden, eine betriebszeitbedingt notwendiger Austausch sicherheitsrelevanter Verschleißteile wie z. B. Zuggurte, Wellenkupplung und Sicherheitsfangvorrichtung festgestellt.

Hierbei wurde die vorhandene Wellenkupplung demontiert, die Kupplungsaußenteile erneuert, die Wellenkupplung demontiert sowie die Endschalter des Trennvorhangs neujustiert.

Die Kosten hierfür beliefen sich auf 5.398,21 €

Spiel- und Bolzplätze im Gemeindegebiet

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 27.01.2021 die Hauptuntersuchung der öffentlichen Spiel- und Bolzplätze, der Spielplätze der Kindertagesstätten sowie der Skateranlage und Basketballplatz der Gemeinde Wehrheim für 2021 beauftragt.

Die Kosten belaufen sich auf rund 1.700,00 € und werden aus der Kostenstelle 0603-110 (Spiel- und Bolzplätze) sowie den entsprechenden Kostenstellen der Kindertagesstätten finanziert.

In der Sitzung des Gemeindevorstandes am 03.02.2021 wurde die diesjährige Sandreinigung für die gemeindlichen Spielplätze sowie die Sandspielflächen der Kindertagesstätten beauftragt. Die Kosten betragen hier rund 5.360,00 €. Die Finanzierung erfolgt aus den Kostenstellen 0603-110 (Spiel- und Bolzplätze) sowie den Kostenstellen der jeweiligen Kindertagesstätten.

Corona-Situation in den Kindertagesstätten und der Schülerbetreuung

Mit den weiteren Einschränkungen ab dem 16.12.2020 wurden die Eltern/Erziehungsberechtigten gebeten, Kinder nur dann in die Kindertagesstätten/die Schülerbetreuung zu geben, wenn keine andere Betreuungsmöglichkeit gegeben ist. Hierzu hat die Verwaltung die Zahlen gesammelt.

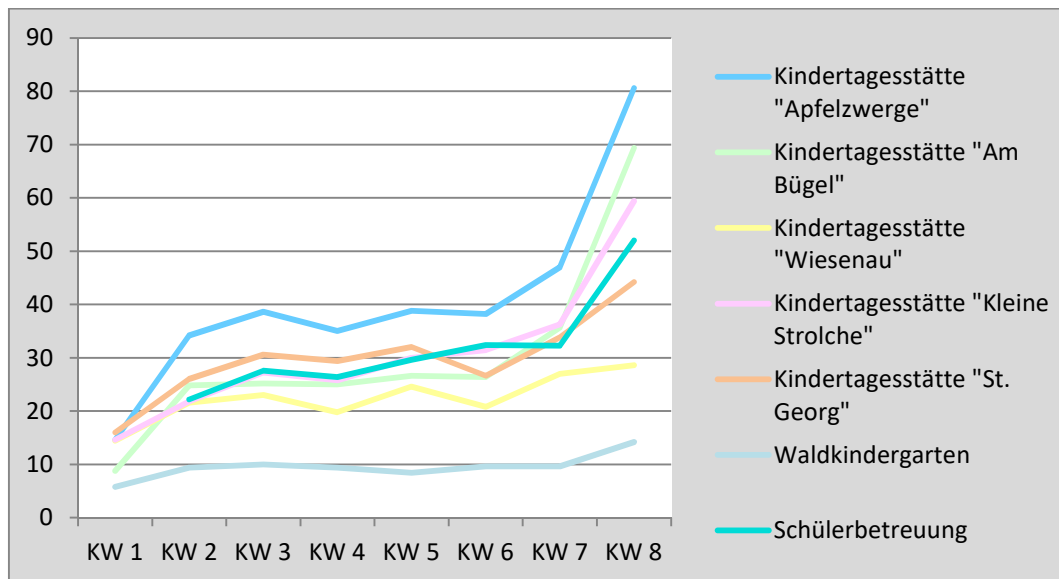
Einrichtung	Regulär aufgenommene Kinder (12/2020)	Anwesende Kinder 16.12.2020	Anwesende Kinder 17.12.2020	Anwesende Kinder 18.12.2020
Apfelzwerge	99	16	11	0 (Schließtag)
Am Bügel*	82	1 (Notbetreuung)	1 (Notbetreuung)	0 (Schließtag)
Wiesenaus	33	21	13	0 (Schließtag)
Kleine Strolche	67	18	14	0 (Schließtag)
St. Georg	58	11	11	0 (Schließtag)
Waldkindergarten	16	11	8	8
Schülerbetreuung	191	17	11	7

*) Die Kindertagesstätte Am Bügel wurde ab dem 14.12.2020 aufgrund eines Corona-Falles geschlossen. Eine Notbetreuung wurde eingerichtet. Am 14.12.2020 und 15.12.2020 wurden zwei Kinder in der Kindertagesstätte betreut.

Die durchschnittlichen tatsächlich anwesenden Kinder in den jeweiligen Einrichtungen für die Monate 01/2021 und 02/2021 können der nachstehenden Tabelle entnommen werden.

Entwicklung anwesende Kinder in den Kindertagesstätten + Schülerbetreuung							
Wochendurchschnitt der tägl. Anwesenden Kinder in den Einrichtungen							
	Kindertagesstätte "Apfelzwerge"	Kindertagesstätte "Am Bügel"	Kindertagesstätte "Wiesenaus"	Kindertagesstätte "Kleine Strolche"	Kindertagesstätte "St. Georg"	Waldkindergarten	Schülerbetreuung
KW 1	14,60	8,80	14,40	14,60	16,00	5,80	
KW 2	34,20	24,80	21,60	21,80	26,00	9,40	22,20
KW 3	38,60	25,20	23,00	27,20	30,60	10,00	27,60
KW 4	35,00	25,00	19,80	25,80	29,40	9,40	26,40
KW 5	38,80	26,60	24,60	30,00	32,00	8,40	29,60
KW 6	38,20	26,40	20,80	31,40	26,60	9,60	32,40
KW 7	47,00	35,60	27,00	36,20	33,80	9,60	32,25

Das nachstehende Diagramm bildet die Entwicklung der durchschnittlich tatsächlich in den Kindertagesstätten anwesenden Kinder ab (Auswertungsstand: 26.02.2021).



Ab dem 22.02.2021 startete in den Grundschulen der Wechselunterricht. Die Betreuungsangebote konnten bzw. können von den Kindern an den Präsenztage genutzt werden. Kinder, die auch an den Distanztage in der Schule sind (Notbetreuung über die Grundschule) können auch an diesen Tagen die Schülerbetreuung in Anspruch nehmen. Die Leitung der Schülerbetreuung ist hier in stetigem, engen Austausch mit der Leitung der Limesschule. Die Prozesse werden aufeinander abgestimmt. Entsprechende Elterninformationen erfolgten seitens der Verwaltung am 17.02.2021.

In den Kindertagesstätten wurde am 22.02.2021 der Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen wieder aufgenommen. Die dringende Bitte des Landes, die Kinder nur dann in die Einrichtungen zu geben, wenn dies unbedingt erforderlich sei, ist entfallen und alle Kinder können die Kindertagesstätten wieder besuchen. Um dem Infektionsschutz größtmöglich Rechnung zu tragen und die Gruppen strikt zu trennen wurden die Betreuungszeiten um tägl. 1,5 Stunden gekürzt. Durch diese Maßnahme kann die Zusammenlegung von Gruppen im Früh- und Spätdienst vermieden werden. Die Betreuungszeiten sind aktuell und b. a. w. von 7:30 Uhr bis 15:30 Uhr festgelegt.

Die Faschingsveranstaltungen in den Kindertagesstätten sind größtenteils ausgefallen, nur vereinzelt fanden gruppeninterne Aktivitäten statt. Alle Kinder haben jedoch von Ihrer Kindertagesstätte „Fasching-To-Go-Tüten“ erhalten, die mit Luftballons, einer Tröte, Luftschlagen, Gummibärchen und Konfetti gefüllt waren. Kinder, die nicht in den Einrichtungen waren, haben diese Tütchen von den Mitarbeiter*innen nach Hause gebracht bekommen. Die verkürzte Öffnungszeit am Faschingsdienstag ist entfallen und die Kindertagesstätten waren normal geöffnet.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 10.02.2021 die Anschaffung von Luftreinigern und CO2 Ampeln für die Kindertagesstätten beschlossen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 50.000,00 €. Die Gemeinde Wehrheim hat hier bereits eine Zuweisung aus dem Sondervermögen des Landes Hessen „Gute Zukunft sichern“ in Höhe von 37.237,00 € erhalten. Der Einbau erfolgt schnellstmöglich in Abstimmung mit den ausführenden Firmen.

Bericht aus dem Waldkindergarten

„Zum Jahresbeginn 2021 bis weit in den Februar hatten wir seit langem wieder einen richtigen Winter mit viel Schnee und Kälte. Die Waldkinder hielten sich von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr in reduzierter Kinderzahl in der "Waldwohnung" auf, mit angepasstem Hygienekonzept und Lüftungsintervallen. Ab 10.30 Uhr waren wir täglich dann draußen unterwegs, je nach Wetterlage im Waldgebiet oberhalb des Sportplatzes in Pfaffenwiesbach oder Richtung Frauenrain und bauten Schneemänner, Iglus, Ritterburgen oder rutschten

auf dem Glatteis. Alles was Winterkinder gerne tun. Besonders spannend und beeindruckend nicht nur für die Kinder war der Hochwasserspaziergang am Wiesbach entlang bis in den Haubergsgrund.

Eine Woche später konnten wir dem Bach beim Zufrieren zusehen und es entstanden bizarre Eisformen, die dann genauso langsam wieder abtauten. Alle Kinder erhielten von uns eine Fastnachtsüberraschungstüte als kleines närrisches Trostpflaster, mit den Luftballons des Apfeldorfes. Seit dem 22. Februar sind wir jetzt im Wald am Bauwagen und fast alle Kinder besuchen wieder den Kindergarten. Wir hatten den wärmsten Start seit Gründung des Kindergartens 1998. Überall beobachten wir Tiere, die genauso vom Frühlingseinbruch überrascht sind wie wir: Schmetterlinge, Bienen, Hummeln und Wildbienen in dieser Anzahl im Februar sind was Neues. Unser "Corona-Zelt" hat den Schnee und die Kälte unbeschadet überstanden.

Der Förderantrag für den neuen Bauwagen ist noch nicht beschieden. Wir sind guten Mutes und freuen uns auf eine Zusage der beantragten Mittel und hoffen auch auf den im Haushalt der Gemeinde angesetzten Zuschussbetrag.“

Baustellenbericht

Laufende/abgeschlossene Arbeiten

Neubau Sporthalle Am Oberloh:

Durch die Gemeinde Wehrheim wurden bis jetzt folgende Arbeiten

- Erd-, Maurer- und Betonarbeiten
- Umlegung WBV-Leitung Sporthalle Oberloh
- Gerüst
- Dach
- WDVS, Innenputz
- Fenster, Glasflächen, Türen
- Starkstromanlagen
- Garagentor
- Heizung, Sanitär
- Lüftung
- Blitzschutz
- Estrich
- Innentüren
- Sportboden
- Prallwand
- Kanalanschlussleitung
- Trockenbau, Rasterdecken, Innenfensterbänke
- Malerarbeiten
- Sporthallen -türen und -tore
- Sportgeräte
- WC-Trennwände
- Stahlbau
- PV-Anlage
- Fliesen

mit einem Auftragswert von insgesamt rund 2,024 Mio Euro vergeben.

Folgende Arbeiten wurden Stand 26.02.2021 begonnen / fertiggestellt:

Begonnen:	Fertiggestellt:	
WDVS, Innenputz	Umlegung WBV-Leitung	
Dach	Kanalanschlussleitung	
Starkstromanlagen	Rohbauarbeiten	
Heizung, Sanitär	Stahlbau	
Lüftung	Fenster, Glasflächen, Türen	
Blitzschutz		
Innentüren		
PV-Anlage		
Gerüst		

Das Gewerk „Fliesenarbeiten“ wurde am 15.12.2020 zu einem Auftragswert von (brutto) 59.967,79 € vergeben.

Bürgerhaus Wehrheim:

Die Tiefbauarbeiten der Außenanlage 3. BA wurden am 30. September 2020 fertiggestellt. Handläufe und Geländer der Treppenanlagen wurden im November 2020 montiert. Die Ausstattung der Fläche mit Bänken und einer Tisch- Bank Kombination soll im 1. Quartal 2021 erfolgen. Planung einer Fahrradabstellrichtungen sowie der E-Bike-Ladestation ist abgeschlossen, ein Fördermittelantrag wurde hierzu fristgemäß in der 7. KW 2021 gestellt. Bestellung und Montage erfolgt nach Eingang des Förderbescheids.

Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen

- **Erstes Baulos:** Ausführung abgeschlossen, die Auszahlung der Fördermittel wurde von Hessen Mobil angekündigt. Mitteilung zur Prüfung des Schlussverwendungsnachweises liegt vor.
- **Zweites Baulos:**
Der Baubeginn der Maßnahme erfolgt an der Haltestelle Saalburgstraße in Obernhain ab dem 01.03.2021.
Die weiteren Haltestellen werden gemäß folgender Reihenfolge abgearbeitet:
Halte- und Querungsstelle Köpperner Straße
Halte- und Querungsstelle Forsthausstraße
Halte und Querungsstelle Lindenstraße
Halte und Querungsstelle Usinger Straße; Vorgabe: Ausführung innerhalb der hessischen Sommerferien.
- **Drittes Baulos:**
Für das dritte Baulos wurde am 28.01.2020 eine Anmeldung für das Förderprogramm eingereicht. Seit 05.03.2020 liegt uns die Bestätigung der Programmanmeldung durch Hessenmobil vor. Mit dem Hochtaunuskreis wurden Verwaltungsvereinbarungen für den Ausbau der Haltestellen im Zuge

der Kreisstraße K728 in der Ortsdurchfahrt Wehrheim „Pfaffenwiesbacher Str.“ sowie in der Ortsdurchfahrt Pfaffenwiesbach „Wehrheimer Str.“ geschlossen.

Laufende Planungen

- **Bebauungsplanverfahren Winterstein**

Zur letzten Bau- und Verkehrsausschusssitzung gibt es keine Veränderungen bzw. Ergebnisse.

- **Querungsstelle Usinger Straße / Am Oberloh**

Am 05.10.2020 wurde das Büro Best Ingenieure GmbH aus Lahnau mit der Planung beauftragt. Baugrunduntersuchung und Bestandsvermessung liegen vor und werden durch das beauftragte Planungsbüro Best in die Planung eingearbeitet.

Seit 04.12.2020 liegt dem Bauamt ein Vorentwurf des Lageplans der Verkehrsanlage sowie die Schleppkurvenuntersuchungen vor. Hierin wird durch das Planungsbüro nachgewiesen, dass für den Landwirtschaftlichen Verkehr nach Bau der Querungsstelle alle bisher vorhandenen Verkehrsbeziehungen erhalten bleiben können.

Geplanter Terminlauf:

Entwurfsplanung: Fertigstellung Dezember 2020

Ausführungsplanung, Vergabeunterlagen: Fertigstellung Februar 2021

Veröffentlichung und Ausschreibung: März 2021

Bauzeit: Mitte April bis Ende Mai

Zur Untersuchung der Planungsvariante „Querungsstelle mit Lichtsignalanlage“ wird dem Bau- und Verkehrsausschuss eine separate Stellungnahme der Bauverwaltung vorgelegt.

- **Querung Oberhain, Ampelanlage**

Am 10.02.2021 fand ein Ortstermin der Unfallkommission des Hochtaunuskreises bzgl. der Unfallhäufungsstelle am Knotenpunkt L 3041/Obernhainer Weg/An den Linden statt.

Im Rahmen des Termins präsentierte Thomas Klepper (Leiter des Dezernats Betrieb und Verkehr bei Hessen Mobil) Herrn Bürgermeister Sommer die von Hessen Mobil mit der Unfallkommission des Hochtaunuskreises erarbeitete Lösung für die Entschärfung der Unfallhäufungsstelle.

So wird das Obernhainer Kreuz noch im Jahr 2021 mit einer Lichtsignalanlage ausgestattet, welche die Verkehrssicherheit im Bereich des Knotenpunkts deutlich erhöhen wird.

Im Zuge dieser Maßnahme wird die Markierung sowie die Beschilderung am Knotenpunkt erneuert.

Im Vorgriff auf die Einrichtung der Lichtsignalanlage wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit im Zuge der L 3041 auf 70 km/h reduziert.

Sobald ein genauer Zeitpunkt für den Beginn des Baus der Lichtsignalanlage feststeht, wird Hessen Mobil den Baubeginn ankündigen.

- **Endausbau „Heselsweg / Kl. Lache“**

Fa. Hermann Schäfer GmbH & Co. KG wurde nach Submission vom 11.01.2021 und Angebotsprüfung am 25.01.2021 der Zuschlag für die Ausführung der Straßenbauarbeiten erteilt.

Am 24.02.2021 fand ein Baustellenanlauftermin vor Ort statt. Ab 19.04.2021 wird Fa. Schäfer mit den Arbeiten beginnen.

Am 24.02.2021 konnte zusätzlich vereinbart werden, dass Fa. Schäfer den Endausbau des Fußwegs zwischen „Am Krautgarten“ und „Anne Frank Straße“ übernimmt. Der Ausbauquerschnitt sieht einen 1,5 m breiten Weg in Pflasterbauweise vor.

- **Bahnhofstraße/K725**

- Zu den Feststellungen vom 28.10.2020 gibt es am 05.03.2021 keine Ergänzungen.

Sonstige Mitteilungen

- **Ausbau Taunusbahn**

Die Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren befanden sich in der Zeit vom 16. November 2020 bis 15. Dezember 2020 in der Offenlage.

Bis zum 1. Februar 2021 konnten gegen den Plan Einwendungen beim Regierungspräsidium Darmstadt (Anhörungsbehörde) erhoben werden. Das RP hat nun die geäußerten Bedenken und abgegebenen Stellungnahmen an den VHT zur Erwiderung weitergeleitet. Aufgrund der bisherigen Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen ist es vorgesehen, einen Erörterungstermin durchzuführen, der jedoch nicht öffentlich ist. Wegen der aktuell weiterbestehenden Corona-Pandemie konnte hierfür noch kein Termin festgelegt werden – alle Einwenderinnen und Einwender werden jedoch rechtzeitig darüber informiert.

- **Sachstand Planung Umgehungsstraße Usingen (Anschluss Wehrheim Nord)**

Hessen Mobil befindet sich im Planverfahren Ortsumgehung Usingen immer noch in der Einspruchssachbearbeitung.

Neue Erkenntnisse liegen seit der letzten BVA Sitzung nicht vor.

- **Sanierung des Alten Rathauses**

Auf Basis der vorliegenden Informationen/Gutachten wurde mit der Sanierung des Alten Rathauses begonnen. Die Sanierung erfolgt in Absprache mit der Unteren Denkmalschutzbehörde.

- **Sachstand Konzeptvergabe „Am Heselsweg 8“**

Im Zusammenhang mit dem Beschluss der Gemeindevertretung vom 30.10.2020 über die Verwendung des Grundstückes Am Heselsweg 8 ist eine Vergabekommission zu gründen.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig beschlossen, dass die Vergabe des Grundstücks Flur 61, Flurstück 148 „Am Heselsweg 8“ im Rahmen einer Konzeptvergabe mit Anhandgabe zum Festpreis = Verkehrswert erfolgt. Die Kriterien und die Gewichtung sowie die qualitative und transparente Bewertung erfolgt im Rahmen der Konzeptvergabe durch Vertreter des Gemeindevorstandes, der Gemeindevertretung, der Verwaltung und einer externen Expertin/Experte.

Die Arbeitsgruppe besteht aus 13 Personen und setzt sich wie folgt zusammen:

- 7 interessierte Personen aus der Gemeindevertretung. Die Zusammensetzung richtet sich nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen für die Besetzung der Ausschüsse.
- 3 interessierte Mitglieder des Gemeindevorstandes
- 2 Mitarbeiter der Verwaltung
- 1 externe/r Experte/in der Bauleitplanung (Vorschlag Bauamt: Frau Funke)“

Aufgrund der aktuellen Covid-19 Lage wurde seitens der Verwaltung noch nicht zu einer konstituierenden Sitzung des Ausschusses eingeladen.

- **Sachstand Pflegeheim**

Die Gemeindeverwaltung steht mit der evangelischen Kirchengemeinde bezüglich der Investorensuche im Austausch.

Wehrheim, 02.03.2021

Gez. Gregor Sommer
Bürgermeister